

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

259

Wien, am 9. September 1935.

Rascheste Instandsetzung des Arbeiterheimes Ottakring.

Wie wir erfahren, hat Bürgermeister Richard Schmitz die Leitung der Wiener städtischen Versicherungsanstalt, die nunmehr Eigentümerin des früheren Arbeiterheimes Ottakring geworden ist, beauftragt, mit grösster Beschleunigung die Wiederinstandsetzung dieses von den Februartkämpfen stark mitgenommenen Gebäudes durchzuführen.

Am nächsten Montag Schulbeginn.

Der Stadtschulrat für Wien teilt mit: An den öffentlichen Volks-, Haupt- und Sonderschulen in Wien beginnt das Schuljahr 1935/36 am Montag, den 16. September. An diesem Tage haben sich alle Schulkinder nach dem Schulgottesdienste zur Einteilung in die Klassen und zur Entgegennahme der Lehrmittel in ihren Schulen einzufinden. Am Dienstag, den 17. September, beginnt um 8 Uhr der regelmässige Unterricht. Der Beginn des Unterrichtes in den Einjährigen Lehrkursen wird zeitgerecht bekanntgegeben werden.

Neuerliche Arbeitsvergebungen für den neuzeitlichen Ausbau wichtiger Strassen.

Der neuzeitliche Ausbau wichtiger Strassen in Wien schreitet rüstig vorwärts. Nunmehr vergibt die Magistratsabteilung 25 die Erd-, Pflasterer-, Asphaltbeton- und Gussasphaltarbeiten sowie die Fuhrwerksleistungen für den Strassenbau Sebastian Kneipp-Gasse von der Ausstellungsstrasse bis zur Vorgartenstrasse und der Stuwertstrasse von der Sebastian Kneipp-Gasse bis zur Schrotzberggasse mit einem Kostenerfordernis von 88.700 Schilling (Anbotsverhandlung 17. September, 10 Uhr), die Erd-, Pflasterer- und Kaltasphaltfugenvergussarbeiten sowie die Fuhrwerksleistungen für den Strassenbau Wernhardtstrasse vom Guttraterplatz bis zur Lorenz Mandl-Gasse mit einem Kostenerfordernis von 38.800 Schilling (Anbotsverhandlung 17. September, 10 Uhr 15) und die Erd- und Pflastererarbeiten sowie Fuhrwerksleistungen für den Strassenbau Simonygasse von Gentzgasse bis Währinger Strasse mit einem Kostenerfordernis von 7.750 Schilling (Anbotsverhandlung 17. September, 10 Uhr 30). Die Pläne, die Kostenanschläge und die allgemeinen und besonderen Baubedingnisse können in der genannten Magistratsabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

Empfänge im Rathaus.

Heute statteten eine Reisegesellschaft aus Luxemburg und eine Gruppe der Pariser Pfadfindervereinigung dem Rathaus einen Besuch ab. Die Luxemburger Gäste wurden von Vizebürgermeister Dr. Kresse, die Pariser Pfadfinder von Vizebürgermeister Major a. D. Lahr begrüsst. Hernach besichtigten die Gäste die Sitzungs- und Festsäle des Rathauses.
